

3 Zoll breit, violett-purpurroth, heller oder dunkler, mit gelben Scheibenblümchen. Man cultivirt auch eine große Anzahl Varietäten mit weißen, gelbweißen, hell- oder dunkelgelben, goldgelben, orangefarbenen, hell- oder dunkelscharlachrothen, hell- oder dunkelpurpurrothen, carmoisinrothen, brennend mennig- oder zinnoberrothen, violetten und lillafarbigen Blumen, welche in Gruppen einen prachtvollen Anblick gewähren. Blüthezeit: Sommer und Herbst.

2) *Z. hybrida* Sims. Bastard-*Z.* (*Z. grandiflora* Hort.) ☉. Aus Südamerika. Höhe, Blätter und Blüthezeit wie Nr. 1, vielleicht ein Bastard von *Z. elegans* und *pauciflora*. Blumen ziemlich so groß als bei Nr. 1, aber vielstrahliger, die Strahlblümchen dunkelscharlachroth, die Scheibenblümchen dunkelpurpurroth.

Diese beiden Arten sind die schönsten ihrer Gattung und machen fast die übrigen ganz entbehrlich, jedoch will ich noch einige erwähnen:

Z. multiflora L., mit sehr zahlreichen, scharlach- oder schmutzgrothen, auch hell- oder dunkelgelben Blumen. — Aus Mexico und Louisiana.

Z. pauciflora L., mit gelben Blumen. — Aus Peru.

Z. tenuiflora Jacq. (*Z. revoluta* Cav.), Blumen brennend-scharlachroth, mit sehr schmalen, zurückgerollten Strahlblümchen. — Aus Mexico.

Z. verticillata Andr., mit scharlachrothen oder gelben Blumen, die Strahlblümchen sehr gedrängt, aus Mexico. — Diese 4 zuletzt angeführten Arten erreichen eine Höhe von 2—3 Fuß und blühen ebenfalls im Sommer und Herbst.

Cultur: Alle *Z.* sind ☉. und werden im März in ein laues Frühbeet gesät und im Mai, wenn keine Fröste mehr zu fürchten sind, ins freie Land verpflanzt. Sie lieben einen warmen, sonnigen Standort, und, wenn die Blumen recht vollkommen werden sollen, einen lockern, fetten Boden und reichlich Wasser. Nr. 1 und 2 können auch zur Zierde in Töpfen cultivirt werden.

Zoegea. Bögea. (XIX. 3.)

X. *Leptaurea* L. Goldgelbe *B.* ☉. Eine hübsche Pflanze zu Einfassungen, mit zierlichen, feuerfarbig-goldgelben Blumen, die im Juli und August floriren; Stengel nur 8—12 *B.* hoch, Blätter halbgefiedert. — Aus Syrien.

Cultur: Wie bei *Zinnia*, kann aber auch im April an sonniger Stelle ins freie Land gesät werden.

